



Stadt Meckenheim
Der Bürgermeister

www.meckenheim.de

Medieninfo / Nr. 126/2009

23. November 2009

Integration aktiv mitgestalten Arbeitskreise suchen interessierte Meckenheimer Migranten

Der Arbeitskreis Integration des Kriminalpräventiven Rates hat letzte Woche das erste Mal getagt. Dabei wurde heraus gearbeitet, dass vor allem die Steigerung der Beteiligung von Migrantinnen und Migranten an den Sitzungen der vorhandenen städtischen Arbeitskreise eine vordringliche Aufgabe ist. Hierzu hat man mit der Stadtverwaltung einen Flugzettel in verschiedenen Sprachen entwickelt, den man ab dem 24. November an Elternsprechtagen der Meckenheimer Schulen verteilen will. Beginnen wird man dazu an der Meckenheimer Hauptschule.

„Integration muss gemeinsam gestaltet werden. Sie ist ein wechselseitiger Prozess, der ein hohes Maß an Offenheit, gegenseitigem Respekt und Toleranz von allen Bürgerinnen und Bürgern erfordert“, erklärt Gerd Meny, Leiter des Arbeitskreises Integration. „Wir legen großen Wert darauf, dass sich auch die Migrantinnen und Migranten unserer Stadt an den Sitzungen unserer Arbeitskreise beteiligen, denn wir wollen nicht übereinander sondern miteinander reden.“

Ziel des Arbeitskreises Integration ist es, in Zusammenarbeit mit den Projekten „Meckenheim Stadt der Kulturen“ und der „Aktion für ein kindgerechtes Deutschland“ die Bereiche Wohnen, Aufwachsen, Altwerden, Lernen, Arbeiten und Wirtschaften in Meckenheim zu verbinden und die Teilhabe aller am gesellschaftlichen und kulturellen Leben möglich zu machen. Hier soll niemand ausgegrenzt werden - von Jugendlichen und alten Menschen, Zugewanderten und ihren Kindern, Menschen mit Behinderung, materiell besser und schlechter Gestellten. Dazu sind gerade die Erfahrungen der Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund unerlässlich.



v.l. Christian van Engelshoven Integrationsbeauftragter der Stadt Meckenheim, Gerd Meny, Leiter des Arbeitskreises Integration, Peter Hauck, Rektor der Geschwister-Scholl-Hauptschule Meckenheim

Interessierte Migrantinnen und Migranten können sich an den Integrationsbeauftragten der Stadt Meckenheim, Christian van Engelshoven, unter Tel. 02225/917 232 bzw. e-Mail: christian.vanengelshoven@meckenheim.de wenden.